

EIGENSTÄNDIGE PERSÖNLICHKEIT

Liebe Freunde des Tutzinger Salons,

Augusta Clementine Lydia Escher ist eine Frau aus dem Zürcher Großbürgertum. Sie wird 1858 geboren und wächst in der Villa Belvoir in Zürich Enge auf. Sie ist die einzige Tochter von Alfred Escher, einem der vielleicht einflussreichsten Männer des 19. Jahrhunderts in der Schweiz, Mitbegründer der Schweizerischen Kreditanstalt und der Gotthardbahn-Gesellschaft sowie mehrfacher Nationalratspräsident.

Lydia Escher erhält eine ausgezeichnete Ausbildung. Sie beherrscht mehrere Sprachen und spielt Klavier. Von klein auf ist sie in Gesellschaft der einflussreichsten Menschen ihrer Zeit und befindet sich in der privilegierten Position, unabhängig handeln und denken zu können. 1883 entscheidet sie sich, Friedrich Emil Welti, Sohn des einflussreichen Bundesrats Emil Welti, zu heiraten. Doch ihr Leben und ihre Ehe machen sie nicht glücklich. Eine kurze Liaison mit dem bekannten Porträtmaler Karl Stauffer-Bern führte zu einem riesigen Skandal. Sie wird ins Irrenhaus gesteckt, Karl ins Gefängnis. Durch die Ereignisse zerstört, nimmt er sich Anfang 1891 das Leben. Lydia gründet eine Stiftung zur Förderung der Kunst, die heute als Gottfried-Keller-Stiftung bekannt ist, und vermacht ihren gesamten Nachlass der Schweizerischen Eidgenossenschaft. Dann, am 12. Dezember 1891, setzt auch sie ihrem Leben mit 31 Jahren ein Ende.

Die Faszination an der Geschichte um Lydia Welti-Escher, eine der reichsten Frauen der Schweiz zu ihrer Zeit, veranlasste den Intendanten und Regisseur Damir Žižek zu einem Theaterprojekt. 2020 holte er die Schauspielerin Graziella Rossi und ihren Kollegen Helmut Vogel sowie den Kostümbildner Martin Leuthold und den Historiker Joseph Jung dazu. Die Rohfassung verfasste Žižek nach der Biografie „Lydia Welti-Escher 1858-1891“ von Joseph Jung. Die endgültige Spielfassung entstand in Zusammenarbeit mit Graziella Rossi und Helmut Vogel.

Am 27. März gibt Graziella Rossi die „Lydia“ in der Evangelischen Akademie Tutzing. Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind!

Pfr. Udo Hahn

Direktor der Evangelischen Akademie Tutzing

DONNERSTAG, 27. MÄRZ 2025

19.00 Uhr Einlass

19.30 Uhr **Begrüßung**
Pfr. Udo Hahn

Lydia
Ein Monodrama mit Graziella Rossi

Musikalisch-dramaturgische Mitarbeit:
Helmut Vogel

21.00 Uhr Begegnungen und Gespräche in den Salons

Eine Anmeldung ist erforderlich.

UNSERE GÄSTE

Graziella Rossi absolvierte die Schauspielakademien Zürich und Prag. Seit 1983 arbeitet sie als Schauspielerin in der Schweiz, Deutschland, Italien, Frankreich, Österreich, in den USA und in Kanada in den jeweiligen Landessprachen sowie in Russland. Sie tritt als Sängerin bei musikalischen Abenden auf und wirkt in Hörspielen, Radioübertragungen, TV-Serien und Kinofilmen mit.

Helmut Vogel folgte 1983 einem Engagement am Theater am Neumarkt unter der Direktion von Peter Schweizer und lebt seitdem in Zürich. Seit den 1990er Jahren arbeitet er als freier Schauspieler mit Ausflügen ins Regiefach, darunter mehrheitlich musikalische Produktionen. Vogel war bis 2018 am „sogar theater“ Zürich als Schauspieler und Regisseur präsent.

PRODUKTION

Spiel: Graziella Rossi

Regie: Damir Žižek

Dramaturgie & Musik: Helmut Vogel

Historische Dramaturgie: Joseph Jung

Kostüm: Martin Leuthold

Technik: Hausi Naef

ANKÜNDIGUNG

MOORWENDE / Abendveranstaltung

03. April 2025 / 19.00 Uhr

Abendveranstaltung in Kooperation mit dem AK Moore in Tutzing, klimaneutral 2035 sowie der Michael Succow Stiftung mit dem Moorzentrum Greifswald.

WEM GEHÖRT BONHOEFFER? / Tagung in Flossenbürg

07. - 08. April 2025

Kaum ein evangelischer Theologe des 20. Jahrhunderts hat so tief in Kirche und Gesellschaft hineingewirkt wie Dietrich Bonhoeffer. Welche Bedeutung hat er heute? Internationale Tagung zu Aneignung und Missbrauch seines Widerstands anlässlich des 80. Todestags.

AUFBRUCH! JOSEF-GÖPPEL SYMPOSIUM 2025 / Tagung

11. - 12. April 2025

Wir stehen vor wichtigen Weichenstellungen. Es geht darum, gemeinsam die Demokratie ebenso voranzubringen wie Energiewende, Klimaschutz, Erhalt der Biodiversität und eine international gerechte Entwicklung – Jung und Alt, in all unserer Vielfalt.

5. KAMMERKONZERT DES SYMPHONIEORCHESTERS DES BR

13. April 2025

Beginn 18.00 Uhr. / Karten an der Abendkasse.

»Fantasie und Mystik« – Kammerkonzert mit Werken von Robin Milford, Zoltán Kodály, York Bowen und Anton Bruckner.

LEBEN GEBEN: ANFÄNGE ZWISCHEN WUNSCH UND WIRKLICHKEIT

19. - 20. Mai 2025 / Tagung

Heutzutage beginnt Elternschaft mit Entscheidungen: für ein Kind, für oder gegen pränatale Diagnostiken, für eine Form der Geburt und ein Familienmodell. Das schafft Freiheit, macht aber auch verantwortlich. Wie lassen sich die Anfänge gut gestalten?

6. KAMMERKONZERT DES SYMPHONIEORCHESTERS DES BR

25. Mai 2025

Beginn 18.00 Uhr. / Karten an der Abendkasse.

Barockmusik mit L'Accademia Giocosa – Kammerkonzert mit Werken von Antonio Vivaldi, Luigi Boccherini, Joan Baptista Pla, Francesco Durante und Georg Philipp Telemann.

MIGRATIONSERFAHRUNG: ALTE WUNDEN UND NEUES LEBEN!

02. - 03. Juni 2025 / Tagung

Immer schon haben sich Menschen auf den Weg gemacht – in guter Hoffnung auf ein besseres Leben, oft auch in großer Not. Wie lassen sich Migrationserfahrungen verarbeiten? Welche Unterstützung braucht der Neuanfang? 18. Tutzinger Psychiatrietagung.

VERANSTALTUNGSLEITUNG

Pfr. Udo Hahn, Evangelische Akademie Tutzing

ORGANISATION & INFORMATION

Rita Niedermaier, Tel.: 08158 251-128. Ihre Anfragen zu der Veranstaltung erreichen uns in der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Anmeldungen erbitten wir bis spätestens **25. März 2025** entweder online oder direkt an: niedermaier@ev-akademie-tutzing.de

Eintritt 20.– Euro / erm. 10.– Euro / Abendkasse



Eine Anmeldung ist erforderlich.

Veranstaltungsort

Evangelische Akademie Tutzing / Schlossstr. 2+4 / 82327 Tutzing

Weitere Informationen zu

Datenschutz / AGB sowie umweltfreundlicher Anreise und E-Mobilität finden Sie unter dem Titel der Veranstaltung auf unserer Homepage: www.ev-akademie-tutzing.de (s. auch QR-Code)

Bildnachweis: © kellerthurgau

Veranstaltungsnummer: 0742025

Programmänderungen vorbehalten.

Stand 02.12.24

Evangelische Akademie Tutzing / Schlossstraße 2+4 / 82327 Tutzing
www.ev-akademie-tutzing.de / www.schloss-tutzing.de



facebook.com/EATutzing / x.com/eatutzing / instagram.com/eatutzing
youtube.com/EATutzing



EVANGELISCHE AKADEMIE
TUTZING

Lydia

Ein Monodrama mit Graziella Rossi

Donnerstag, 27. März 2025, 19.30 Uhr

TUTZINGER SALON

